

Pressemitteilung vom 01.01.2019

In der Silvesternacht gab es einen allseits bekannten Vorfall im Cottbuser Stadtzentrum, bei dem ein deutscher Bürger mit einem Messer, durch einen bisher unbekannten Täter verletzt wurde. Seitens der Stadt Cottbus wurde daraufhin eine offizielle Pressemitteilung verbreitet, die bei Teilen der Cottbuser Bevölkerung und auch anderseits öffentlich (z. Bsp. Medien) auf Unverständnis gestoßen ist.

Dazu stelle ich an den geehrten Herrn Oberbürgermeister Herrn Kelch, folgende Fragen:

1.
Ist die erste Version dieser Pressemitteilung und folglich das sog. update von Ihnen Herr Kelch (in Funktion des OB) geprüft und ggf. daraufhin freigegeben worden?
2.
Falls eine Prüfung und Freigabe der offiziellen Presstexte nicht durch Sie Herr Kelch bestätigt wurde, wer hat in Cottbus weiterhin oder ergänzend die entsprechende Kompetenz, jegliche Texte im Namen der Stadt Cottbus zu veröffentlichen?
3.
Besteht die Möglichkeit zukünftig öffentliche Pressemitteilungen der Stadt Cottbus politisch neutral zu halten und ohne Wertung gegenüber Personen oder Sachverhalten zu veröffentlichen?
4.
Besteht die Möglichkeit, zukünftige & offizielle Äußerungen der Stadt namentlich zu kennzeichnen, damit die Öffentlichkeit den Autor eines Textes nachvollziehen kann?

Mit freundlichem Gruß

Ingo-Wolfgang Richter